

## **Protokoll von der Sitzung der ESKG am 21.09.2008 in Trencin/Slowakei**

Beginn: 8.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenden
3. Standardänderungen, Einsprache aus der Schweiz
4. Standardtext Everberger Bartzwerge
5. Standardtext Grübbe Bartzwerge
6. Serama Rasse oder Kreuzung?
7. Antrag um Anerkennung aller Farbenschläge in gestruppt bei Zwerg-Paduanern und Zwerg-Holländer Haubenhühnern
8. Antrag um Anerkennung aller "Andalusierweissen" Varianten blauer Farbensschläge unter der Bezeichnung "splash"
9. Arbeitsgruppe Ziergeflügel
10. Themen März-Sitzung
11. Verschiedenes

Zu 1. Der Vors. Urs Lochmann begrüßte alle Teilnehmer herzlich, besonders A. Verelst der das erste mal als Mitglied teilnimmt.

Zu 2. Anwesend waren: J.C. Périquet (F), U. Lochmann (CH), W. Littau (DK), H. Stroblmair (A), R. Möckel (D), A. Verelst (B), F.van Oers (NL), P. Zuffa (SK), D. Kle-ditsch (D) und als Gast und Übersetzer M. Bovet (CH). Entschuldigt: H. Zürcher (CH).

Zu 3. Altenglische Kämpfer - Großrasse und Zwerge sollten im Standardtext übereinstimmen, der SV der Großrasse muß noch zustimmen. Änderungen bei gesperberten Bantam und Holländer Zwerghühnern wurden abgestimmt. Bei doppeltgesäumten Barneveldern darf beim 1.0 das Braun in der Brust von außen nicht sichtbar sein.

Zu 4. Von der belgischen Standardkommission wurden Änderungswünsche vorgebracht. Flügel am Körper weniger festanliegend, Kopf wie Antwerpener, Kehllappen bleibt wie vorgeschlagen. Über den Farbenschlag Gold-porzellanfarbig gab es eine Aussprache über die Farbe. Bei Isabell-Porzellanfarbig geringe Änderungen.

Zu 5. Grübbe Bartzwerge, der Rumpf soll kurz sein, Brust wie Antwerpener Bartzwerge.

Zu 6. Serama in den Niederlanden schon oft vertreten. Es soll auf wenige Farbensschläge am Anfang orientiert werden, unter anderem auf weiß.

Zu 7. Alle Farbenschläge in gestruppt sollen zugelassen werden.

Zu 8. Farbenschläge mit der Splash-Zeichnung müssen das normale Anerkennungsverfahren durchlaufen. R. Möckel überarbeitet den Farbenschlagtext.

Zu 9. Die AG-Ziergeflügel tagte mit den Mitgliedern Osthöver (D), Baumann (CH), Lachnit (A) und als neuer Mitarbeiter H. Beerling (NL).

Zu 10. Neuzüchtungen in der Vorstellung und Sichtung sollten von allen Ländern gemeldet werden. Alle Mitglieder müssen bis 1.02.2009 ihre seltenen Rassen melden, wobei es in erster Linie um alte seltene Nationale Rassen gehen sollte. Die Bewertungskarte für Ziergeflügel wird vorgelegt.

Zu 11. Zwerg-Holländer Haubenhühner seidenfiedrig werden abgelehnt. Zwerg Paduaner wildfarbig werden abgelehnt, tollbunt zur Vorstellung zugelassen. Zwerg-Holländer Haubenhühner können in gelb-gesperbert und Schwarzhauben in schwarz vorgestellt werden. Weißhauben in chocolate, rot und khaki sind in der Sichtung zu zeigen. Für die vorgestellten Sebright wird der Farbschlag rahmweiß-braungesäumt festgelegt. Eine Festlegung für die Farbschlagbezeichnung der Zwergenten Buttercotch soll im März erfolgen. Nachdem die Zeit fortgeschritten war und die Tagesordnung im wesentlichen abgearbeitet war, schloß der Vorsitzende Urs Lochmann mit einem Dank für die konstruktive Mitarbeit 12,30 Uhr die Sitzung.

D. Kleditsch, Schriftführer